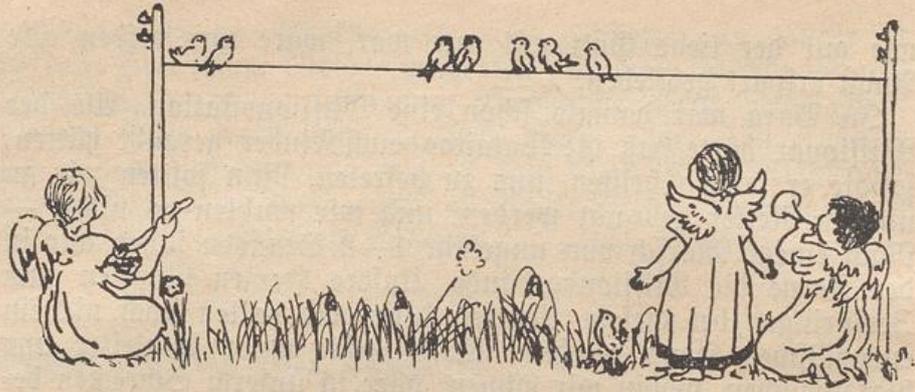




UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Für die Kinder



F ü r d i e K i n d e r

Wie die schwarzen Kinder in Kiboscho in einer fein geschriebenen Adresse nebst Malerei unsere Würdige Mutter Generaloberin begrüßten.

Mama Mkubwa!

Sisi sote watoto wa Kibosho, twafurahiwa kukuona hapa kwetu. Kwani toka miaka na miezi mingi tulikungojea kwa mapendo makubwa, Basi leo ndipo tunapohakikishwa raha yetu; tukimwona Mama Mkubwa Kibosho.

Kweli, ni furaha kuu kukuona wewe. Mkuu wa Walezi wetu Washwester. Kwa ajili ya raha hiyo, nyoyo zetu zatamani kukutakia wingi wa heri, na baraka kuu za Mwiny-ezi Mungu. Tinsi alivyokoongoza toka Ulaya mpaka Kibosho, azidi bado kukulinda katika safari ifuatayo, hata nyumbani mwako ulimotoka.

Sasa twakupigia aksante nyingi, kwa mapendo yako uliyotufayia sisi watoto wa Afrika; ukitupelekea wanao wako wapenzi kwa kutufundisha njia ya Mbingu. Hata bado wanazidi kutuonyesha maarifa ya mwili, yaani jinsi ya kuwa na tabia njema.

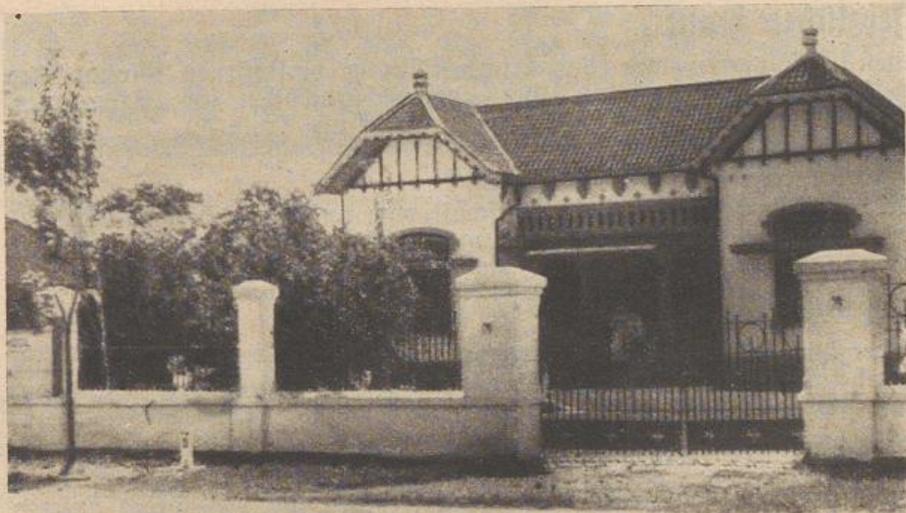
Basi, Mama mpenzi, uzidipo kute mbea, kwa kukagua wanao, usisahau kutuangalia sisi. Uuta zame udhaifu wetu, na utnpe pia msaada wako, ili mwisho tufurahiwe pamoja nawe katika Ufalme wa Mbingu Baba Milele Milele.

Wakupendao, na Wakusalimiao
watoto wa Mission Kibosho.

Ü b e r s e t z u n g :

Große Mutter!

Wir Kinder alle von Kiboscho, freuen uns, Sie hier zu sehen. Wir haben viele Jahre und Monate auf Sie gewartet, mit ganz großer Liebe. Gut, heute sind wir unserer Freude gerecht geworden, da wir Sie, große Mutter, in Kiboscho sehen. —



Schwesterhaus in Soemenep (Photo: Archiv)

Sicher, die Freude ist groß, Sie, die Große unserer Lehrerinnen und Schwestern hier zu sehen. Aus dem Grunde, dieser unserer Freude, wünschen Ihnen unsere Herzen viel Glück und reichen Segen des allmächtigen Gottes, welcher Sie von Europa bis Kiboscho führte, noch mehr, der Sie beschützte und begleitete auf Ihrer Reise.

Nun sagen wir Dank für Ihre große Liebe zu uns Kindern von Afrika, zu denen Sie ihre lieben Töchter senden, daß sie uns den Weg zum Himmel lehren und uns das Wissen und die Vorteile und Mittel zum körperlichen Wohlfühlen hier auf Erden zeigen. Nun, liebe, große Mutter, wenn Sie noch weitergehen müssen, vergessen Sie uns nicht bei dem Herrn.

Lernen Sie unsere Nation gut kennen und geben Sie uns Hilfe, bis wir uns am Ende unseres Lebenslaufes wieder alle zusammen freuen dürfen im ewigen Königreich des Himmels, unseres ewigen Vaters.

Wir lieben Dich und grüßen Dich!

Die Kinder von der katholischen Mission Kiboscho.

Ihr seht, liebe Kinder, daß unsere Negerlein gar nicht so wild sind, wie man immer meint. Das kommt daher, daß sie unsere heilige Religion kennengelernt haben, den Katechismus fleißig lernen und das auch zu tun sich bestreben. Und dann — beten sie auch; — denn wer nicht betet, kann nicht brav werden und nicht brav bleiben. Unsere kleinen deutschen Leser und Leserinnen wollen aber sicher den schwarzen Kindern nicht nachstehen, sondern vorangehen. Bravo!

Nun wünsche ich euch das allerbeste, neue Jahr mit Gottes Segen und Mariens Mutterliebe! Eure Afrikatante.